

123. Geradflügler.

Die Maulwurfsgrille oder Werre hat eine braune Färbung; die Vorderbeine haben breite, glatte, mit starken Zähnen bewehrte Schienen, welche zum Graben eingerichtet sind. Wodurch erinnert das Tier an den Maulwurf?

Sie gräbt in Gärten und Feldern wagerechte Gänge, frisst die Wurzeln der Gewächse und verursacht deren Erkrankung und allmähliches Absterben.

Die Wanderheuschrecke erscheint im südlichen Europa oftmals in großen Schwärmen, bedeckt dann ganze Felder und verzehrt auf diesen in kurzer Zeit alles Grünende. Sie ist in ihrer Gestalt unserer grünen Laubheuschrecke gleich.

Du hast diese beobachtet; erzähle von ihrer Fortbewegung, wodurch sich Männchen und Weibchen unterscheiden! Wenn du ihr Zirpen hörst, so mußt du leise heranschleichen, dann kannst du auch sehen, wie und womit sie das Zirpen hervorbringt; gib an! Sage auch, warum die Heuschrecken erst bei Beginn der Ernte zu zirpen anfangen!

124. Die Rübenematode.

Das Rübenälchen oder die Rübenematode ist die Ursache der sogenannten Rübenmüdigkeit des Bodens, die nicht in der Kraft- und Stoffarmut desselben, sondern in dem massenhaften Auftreten eines mikroskopisch kleinen Älchens zu suchen ist, das zuerst im Jahre 1859 als Schädling der Rübenkultur erkannt wurde.

Im Juli erscheinen auf den Feldern Rüben, deren untere Blätter gelb werden und faulen; später sterben auch die Herzblätter ab, die Rübe wird schwarz und fault. An den feinsten Wurzelfasern dieser findet man die weißen, stecknadelkopfgroßen Weibchen der Rübenematode. Der Kopf zeigt einen langen Stachel, der sich innerhalb der zylindrischen Mundhöhle auf- und abschiebt.

Repeschnik, Grundriß der Zoologie.

XI. Die Krankheiten unserer Feldfrüchte.

125. Brand, Rost, Mehltau, Kartoffelkrankheit.

Die Pflanzen sind ebenfogut Krankheiten unterworfen wie Tiere und Menschen. Diese können zweierlei Art sein: innerliche und äußerliche. Innerliche Krankheiten werden veranlaßt durch ungeeignete Nährstoffe, durch ein unrichtiges Verhältnis derselben oder durch Ursachen, welche die Nährstoffe nicht zur Wirkung gelangen lassen (Entziehung des Lichtes). Äußerliche Krankheiten kommen durch Verletzungen, durch Ablagern fremder Körper (Staub,